

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Friedrich Heinrich Wilhelm Martini der Arzneygelahrtheit
Doktors und approbirten Practici zu Berlin, der
Römisch-Kayserlichen Akademie der Naturforscher, ...
allgemeine Geschichte der Natur in ...**

mit vielen Kupfern nach Bomarischer Einrichtung

Von Bla bis Bog - Mit 66 Oktav-Kupfern

Martini, Friedrich Heinrich Wilhelm

Berlin, 1789

Vorwort

urn:nbn:de:gbv:45:1-11120

Vorbericht.

Gegenwärtigen achten Theil der allgemeinen Geschichte der Natur, hätten der Herr Verleger und ich, sehr gern eher geliefert, wenn uns nicht unüberwindliche Hindernisse abgehalten hätten. Zum Theil ist die nicht zu gehöriger Zeit erfolgte Einsendung der Aufsätze der an so verschiedenen und entfernten Orten wohnenden Herren Mitarbeiter, zum Theil die mit vielen Schwierigkeiten verbunden gewesenen Ersetzung der abgegangenen Herren durch würdige Gelehrte, Schuld an dieser Verzögerung. Ein Mann fehlte insonderheit, der mit Eifer und Muth, die kryptogamische Gegend des Pflanzen-Reiches zu erhellen, gerüstet war. Einen solchen haben wir endlich an dem Herrn D. Hoffmann, in Erlangen, zu finden, das Glück gehabt, welcher die Mose, Schwämme (Kryptogamisten) und Farnkräuter, wie auch den Art. Eingeweide-Würmer, übernommen hat. Die von ihm bearbeiteten Artikel werden demnach, um sie von denen mit (H.) zu unterscheiden, und deren Verfasser Herr Herbst, ist, (Ho.) zum Kennzeichen bekommen. Der von Herrn Hoffmann zu gegenwärtigem Theil gelieferte Blätterchwamm, welcher, in der alphabetischen Ordnung, S. 46.

X 2

hätte



hätte folgen sollen, ist jetzt als Nachtrag angehängt worden, auch für Liebhaber besonders abgedruckt zu haben. Die dazu gehörigen Kupfer sind darum schwarz geblieben, weil diese Gewächse durch die Illumination nur unkenntlich und verdorben werden. Die Artikel Zoophyten und Infusions-Thierchen wird nunmehr der berühmte Herr D. Panzer, in Nürnberg, bearbeiten. Durch die Acquisition dieser beyden Männer, hat gegenwärtiges Werk gewiß sehr viel gewonnen.

Herr Hofrath Gmelin, in Göttingen, hatte bisher zu seinen botanischen Artikeln, Abbildungen angezeigt, die aus Werken copiert werden sollten, welche in Berlin theils sehr schwer, theils gar nicht, zu haben waren. Dadurch entstand die Ungemächlichkeit, daß viele Abbildungen wegbleiben mußten, auch im siebenten Theile aus Versehen des Zeichners, eine unrechte Abbildung der S. 44. beschriebenen Bitterkresse, mit unter lief, welcher Fehler aber jetzt durch die nachgelieferte wahre Abbildung aus Oeder. Flor. Dan. F. 148, berichtigt wird. Diesen Ungemächlichkeiten ist nunmehr dadurch abgeholfen worden, daß die botanischen Abbildungen unter Aufsicht des Herrn Hofrath Gmelin in Göttingen gezeichnet und illuminirt werden, und man sie also nicht nur richtig, sondern auch vollständig erhalten wird. Berlin, den 20. April, 1789.

Krönig.

Ber-



Verzeichniß der im VIIIten Bande des Naturlexikons
enthaltenen Kupfertafeln.

1. Bergkresse, Bitterkresse, <i>Cardamine amara</i> , (zu Band VII, S. 44, anstatt der daselbst befindlichen unrichtigen).	Seite 8.
2. Baumartige Bläschenfenna, <i>Colutea arborefcens</i> .	— 10.
3. Perennirende Bläschenfenna, <i>Colutea perennans</i> .	— 18.
4. Gemeine Blätterblume, <i>Phyllanthus Epiphyllanthus</i>	— 18.
5. Indische weiße Blattsblume, <i>Phyllanthus Niruri</i>	— 25.
6. Fig. 1. Blätterkinkhorn	— 29.
Fig. 2. Ostindischer Blätterkuchen	— 34.
Fig. 3. Westindischer Blätterkuchen	— 52.
Fig. 4. Offne Blasenröhre	— 38.
7. Blatte aus Jamaica, <i>Blakea trinervia</i>	— 39.
8. Surinamische Blatte, <i>Blakea triplinervia</i>	— 41.
9. Fig. 1 — 5. Blasenfuß, <i>Thrips</i> .	— 40.
Fig. 6 Blasenassel, <i>Oniscus physodes</i> .	— 55.
10. Blasenröhre. Die rothbraune bucklichte Blase	— 58.
11. Blasenröhre. Fig. 1. Der Wöttgersbohrer	— 72.
Fig. 2. Das große bunte Kibitzen	— 77.
Fig. 3. Das schmale Kibitzen	— 87.
12. Blasenröhre. Fig. 1. Das Zimmtrohrchen	— 99.
Fig. 2. Das Laubney	— 103.
Fig. 3. Die kleine durchsichtige Wasserblase	— 104.
Fig. 4. Die ächte Weberspuhle	— 116.
Fig. 5. Das Alpengebürge	— 136.
13. Fig. 1. Blasenwalze	— 258.
Fig. 2. Blaubart, die gemeine eßbare Riesmuschel	— 306.
Fig. 3. Blaulippe, braungelbe Venus	— 310.
Fig. 4. Blaurücken	— 138.
14. Fig. 1 — 8. Blasenzieher, <i>Meloë</i>	— 164.
15. Gehörntes untergetauchtes Blatt, <i>Ceratophyllum submersum</i>	— 175.
16. Fig. 1 — 8. Blattfäfer, <i>Chrysomela</i>	— 175.
17. Fig. 9 — 14. Blattkäfer	— 237.
18. Blattlaus, <i>Aphis</i> . Fig. 1. Weidenlaus	— 239.
Fig. 2. Pflaumenblattlaus	— 239.
Fig. 3. Pfirsiglaus	— 244.
19. Blattlose, <i>Aphyllanthus</i>	— 249.
20. Blattfänger, <i>Chermes</i> . Fig. 1. Wurfänger.	— 250.
Fig. 2. Nesselwürger.	— 249.
Fig. 3. Erlensauger.	— 253.
Fig. 4. Blattschild, <i>Cicada foliata</i>	— 256.
21. Fig. 1. Das indianische Blauauge, <i>Papilio Philoctetes</i> .	— 278.
Fig. 2. Blaulinge, der Adonis, <i>Papilio Adonis</i> .	— 284.
Fig. 3. 4. Blaulinge, der rottenburgische Bellargus.	— 272.
22. Das Blaufelchen, <i>Salmo Wartmanni</i> .	— 285.
23. Blaulinge. Fig. 1. Der Gettheunen Falter, <i>Papilio Telephii</i> .	— 285.
Fig. 2. Hylas der Wiener, <i>Papilio Hylas</i> .	— 288.
Fig. 3. Der rottenburgische Thetis, <i>Papilio Thetis</i> .	— 292.
Fig. 4. Der Sulzersche Bitou, <i>Papilio Biton</i> .	— 296.
Fig. 5. Der Cleobis, <i>Papilio Cleobis</i> .	— 297.
24. Blaulinge. Fig. 1. Esperischer Meleager, <i>Papilio Meleager</i> .	— 300.
Fig. 2. a. b. Rottenburgischer Zyllarus, <i>Papilio Cyllarus</i> .	— 312.
Fig. 3. Blausieb, <i>Phalaena Aesculi</i> .	— 25.